



Verein Fernsehturm Dresden

www.vereinfershturmdresden.de

Verein Fernsehturm Dresden e.V., c/o. Eberhard Mittag, Freiburger Str. 8, 01067 Dresden

**Ministerpräsident
des Freistaates Sachsen
Stanislaw Tillich
Archivstraße 1
01095 Dresden**

Dresden, den 04.05.2015

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident,

wir hatten Sie im November 2014 um einen langfristigen Termin zur Entgegennahme einer an Sie gerichteten Petition zu unserem Fernsehturm gebeten.

Zuständigkeitshalber wurde diese Anfrage durch Ihre Staatskanzlei an das Innenministerium weitergeleitet. Herrn Staatsminister Ulbig hatten wir bereits im Vorfeld der Petition zu seiner Stellung bezüglich des Turms angefragt und sehr ausweichende und schwammige Auskünfte erhalten. Dies festigte unseren Entschluss die neue Petition direkt an Sie als Ministerpräsidenten zu richten.

Auch seine Darstellungen im Bürgerforum am 24.04.15 konnten nicht überzeugen, zumal nur eine überschaubare Anzahl von parteiunabhängigen Bürgern vertreten war.

Im November 2013 haben wir unserer Bürgermeisterin Frau Orosz 6988 analoge Unterschriften übergeben und an Bürgermeister Hilbert wurden am 09.04.14 weitere 11.642 Stimmen für eine Wiedereröffnung des Turmes weitergereicht, die dann leider Gegenstand des Wahlkampfes wurde.

Mehr als 3000 Bürger haben zudem bei Medienumfragen bekundet, dass sie eine Wiedereröffnung des Turmes für die Öffentlichkeit begrüßen.

Damit die neue Petition sachbezogen für den Fernsehturm bearbeitet werden kann, möchten wir Sie nochmals bitten uns einen kurzfristigen Termin zur Übergabe am Fernsehturm zu benennen.

Durch die Mehrheit der Mitglieder unseres Vereins wird eine öffentliche Übergabe der Petition direkt an Sie als Ministerpräsident befürwortet, auch wenn dann die weitere Begleitung der Arbeit durch Ihre Ministerien erfolgt.

Die Kommentare zur Petition selbst, die am 5.5.15 endet, zeigen ähnliche Aspekte.

Parallel erarbeitet der Verein eine Exposé in dem wir unsere Vorstellungen für eine moderne Gesamtgestaltung im Rahmen der geplanten Bundesgartenschau 2024 und auch für „Dresden Stadt der Zukunft 2030“ unterbreiten. Dieses werden wir auch der Geschäftsführung der Telekom in den nächsten Tagen übersenden.

Unser Verein erhält fast täglich Post von Bürgern, die eine Wiedereröffnung des Fernsehturms ganz prima fänden, sei es, weil sie einst selbst oben waren und immer noch begeistert davon sind oder weil sie sich einen Blick über unser herrliches Elbtal aus 148 m Höhe als Highlight im wahrsten Sinne des Wortes für unsere Stadt wün-

schen. Zu den Befürwortern gehören zum Beispiel Dresdner Gästeführer, Vereine und Schulklassen und Interessenten aus dem Ausland.

Bitte unterstützen Sie uns, um mit der Telekom, der Stadt Dresden und dem Freistaat Sachsen eine gemeinsame Lösung für die öffentliche Nutzung dieses Bauwerkes und des umliegenden Areals zu finden.

Natürlich gab und gibt es kritische Stimmen, die dieses Vorhaben in Frage stellen. Bei der „Frauenkirche“ fing es ebenfalls klein an mit „Stimmen für und wider“, jetzt ist sie ein Hauptanziehungsmagnet für die Dresdner Touristen.

Uwe Steimle bemerkte sehr treffend:

"Früher konnten wir auf den Turm und unsere Blicke in die Ferne schweifen lassen, heute stehen wir davor und schauen uns auf die Fußspitzen..."

Leider haben zwei Vorlagen im Stadtrat nicht zu einer weiteren Fortsetzung der gemeinsamen Bemühungen zur Wiedereröffnung des Turmes geführt. Unabhängige Untersuchungen wurden bislang nicht eingeleitet.

Es sollte doch mit der Wirtschaftskraft der Region und dem Forscherdrang unserer dynamisch wachsenden Stadt gelingen, den Turm aus seinem „Dornröschenschlaf“ zu erwecken.

Es darf einfach nicht sein, dass solch ein Bauwerk, das ursprünglich für die Bevölkerung errichtet wurde, nicht auch für diese zugänglich ist. Insofern sehen wir eine gesellschaftliche Verpflichtung unserer Heimatstadt Dresden, des Freistaates und der Telekom, den Turm wieder zu öffnen. Da aber in den letzten 25 Jahren alle Initiativen im Sande verlaufen sind, bitten wir jetzt Sie um ihre Hilfe. Der 50. Geburtstag des Fernsehturms 2019 sollte uns als nächstes Ziel dienen.

Zur symbolischen Übergabe der Unterschriften der an Sie gerichteten Petition bitten wir nach dem 08.05.2015 um die Unterbreitung eines Terminvorschlages.

Die Petition erreicht kurz vor Ablauf einen Stand von über 22.000 Befürwortern bei über 18.500 Stimmen aus der Region bei einem Quorum von 16.000 Unterzeichnern, diese Zahlen werden im Tagesverlauf sicher noch weiter anwachsen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung, mit freundlichen Grüßen
vom Verein Fernsehturm Dresden e.V.

Eberhard Mittag